

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES AUSSCHUSSES FÜR JUGEND, SPORT UND
ALLGEMEINES RATHJENS DORF

- öffentlich -

Sitzung: vom 06. Juli 2016
im Dörpshuus Gemeinde Rotensdörp, Theresienhof
von 19:45 Uhr bis 21:17 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 5.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV'in Gertrud Henningsen
als Vorsitzende

BM Erwin Hansen
BM Maike Johannsen
BM Claudia Renner

GV Klau Belgraver
GV'in Stefanie Hennings (*Protokoll*)
GV Michael Ruske
BGM Uwe Koch

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: s. o. unter stimmberechtigt
GV Hartmut Borchert, BM Kay Jodda, Frau Anja Ströde

Es fehlten: BM Christiane Eidenschink

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Sport und Allgemeines waren durch Einladung vom 27.06.2016 zu Mittwoch, 06. Juli 2016 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift vom 13. Januar 2016
3. Bekanntgaben der Ausschussvorsitzenden
4. Planungen der weiteren Herbst-/Winterveranstaltungen - Vorschläge und Beschlüsse (Tag der offenen Tür im Kindergarten, Herbstfest, Kinoabend, Herbstwanderung, Vortrag zur Geschichte, Spieleabend, Weihnachtsbasteln, Weihnachtsbaum-Anleuchten, Senioren-Adventsfeier)
5. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

*Die Vorsitzende weist darauf hin, dass sie unter TOP 3 zum Thema Gemeindeflohm-
markt vom 28.05.2016 berichten wird.*

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende, Frau Henningsen, eröffnet um 19:45 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Des Weiteren fragt Frau Henningsen an, ob Frau Hennings die Protokollführung übernimmt; Frau Hennings stimmt zu.

Anwesend sind 8 von 9 Personen.

TOP 2**Niederschrift vom 13. Januar 2016**

Frau Henningsen fragt nach, ob es noch Anmerkungen oder Fragen zur Niederschrift gibt. Hierzu gibt es keine weiteren Meldungen, somit wurde die Niederschrift vom 13. Januar 2016 **einstimmig** genehmigt.

TOP 3**Bekanntgaben der Ausschussvorsitzenden**

Frau Henningsen berichtet, dass der Gymnastikabend von Dienstag auf Donnerstag verlegt wurde. BGM Koch merkt an, dass hierzu auch der Aushang im Dörpshuus diesbezüglich geändert werden muss. Frau Henningsen erklärt, dass Sie die Änderung vornehmen wird. Zu diesem Thema erfragt Herr Jodda, ob in den Ferien die Gymnastikabende stattfinden werden. Frau Henningsen gibt an, dass die Gymnastikgruppe am Donnerstag in den Ferien nicht stattfinden wird. Wie es mit der Gymnastikgruppe am Montag aussieht, wird Frau Hennings klären. Das monatlich stattfindende Senioren-Frühstück findet aber wie gewohnt statt.

Weiter berichtet Frau Henningsen, dass sie Zeit gefunden hat, Fotos zu vergangenen Veranstaltungen in die im Dörpshuus befindlichen Fotoalben einzukleben und somit für jedermann angesehen werden können.

Frau Johannsen erklärt, dass sie bisher nach Veranstaltungen der Gemeinde sämtliche Handtücher, Wischlappen etc. zum Waschen mitgenommen hat und wirft die Frage ein, ob dieses zukünftig nicht abwechselnd geschehen kann. Der Vorschlag findet in der Runde Zustimmung, so dass künftig die Tücher reihum zum Waschen mitgenommen werden.

Abschließend berichtet Frau Henningsen vom Gemeindeflohmärkte am 28.05.2016. Es war ein sehr schöner Tag mit sehr gutem Wetter und vielen Besuchern. Die Resonanz war positiv; somit stellt sie die Frage, ob die Veranstaltung im nächsten Jahr wiederholt werden soll. Es wird sich **einstimmig** dafür ausgesprochen, auch im nächsten Jahr wieder einen Flohmarkt der Gemeinde zu veranstalten.

TOP 4**Planungen der weiteren Herbst-/Winterveranstaltungen – Vorschläge und Beschlüsse (Tag der offenen Tür im Kindergarten, Herbstfest, Kinoabend, Herbstwanderung, Vortrag zur Geschichte, Spieleabend, Weihnachtsbasteln, Weihnachtsbaum-Anleuchten, Senioren-Adventsfeier)**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Frau Henningsen erklärt, dass sie der Kindergartenleitung, Frau Hertwich, Unterstützung in der Cafeteria durch den Ausschuss zugesagt hat. Sie fragt, wer sich bereit erklärt, hier mitzuwirken. Frau Henningsen und Frau Johannsen sowie Frau Hennings erklären sich bereit, mitzuhelfen. Dennoch wird Frau Hennings Frau Hertwich bitten, auch im Kreis der Eltern nach Helfern zu fragen. Des Weiteren schlägt Frau Hennings vor, während der Veranstaltung ein Sparschwein aufzustellen, um so evtl. noch freiwillige Spenden für notwendige Anschaffungen im Kindergarten zu bekommen.

BGM Koch informiert kurz, dass das diesjährige Sommerfest des Kindergartens aufgrund von Krankheit mehrerer Kinder und Eltern auf den 20. Juli 2016 verschoben wurde.

01.10.2016 – Herbstfest im Dörpskrog Rathjensdorf bei Lindemann

Frau Henningsen erklärt, dass das diesjährige Herbstfest wieder im Dörpskrog bei Lindemann stattfindet. Es gibt Rübenmus satt und Getränke zu vergünstigten Preisen.

Frau Henningsen erfragt bei Herrn Borchert, ob der Schützenverein wieder ein Preisschießen veranstalten würde; Herr Borchert sichert dieses zu.

Des Weiteren fragt Herr Ruske nach, ob die Jagdhornbläser auch wieder „auftreten“ würden. Herr Ruske sichert zu, sich zu erkundigen.

Weiter erklärt Frau Henningsen, dass die Musikgruppe „Speellüdd“ für musikalische Unterhaltung sorgen wird.

Abschließend bittet Frau Henningsen BGM Koch, mit Familie Lindemann noch einmal die Details abzuklären.

07.10.2016 – Kinoabend

Die Vorsitzende erklärt, dass ab 18:00 Uhr ein Film für die „Kleinen“ gezeigt wird. Danach wird es eine Pause geben, in der Pizza, Getränke und Popcorn angeboten werden.

Anschließend wird ein zweiter Film für die Erwachsenen gezeigt. Frau Henningsen berichtet, dass im letzten Jahr ca. 60 Personen zur Vorführung um 18:00 Uhr und ca. 40 Personen zur zweiten Vorführung anwesend waren.

Des Weiteren erbittet Frau Henningsen Filmvorschläge. Frau Hennings schlägt den Film „Zoomania“ für die Kleinen vor. Frau Renner schlägt die Filme „Willkommen bei den Stiis“ und „Lang lebe Nat Dewine“ vor. Es wird sich jedoch darauf verständigt, zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal über die Filmauswahl zu entscheiden.

16.10.2016 – Herbstwanderung

Die diesjährige Herbstwanderung findet in den Kossauer Tannen mit einer Führung durch den Förster Herrn Hay statt. Während der Wanderung wird es eine Punschpause im Wald geben. BGM Koch erklärt sich bereit, den Ausschank zu übernehmen.

BGM Koch schlägt weiter vor, alternativ Herrn Ehlert, ehemaliger Förster, für die Wanderung einzuladen. BGM Koch wird sich darum kümmern.

Hinsichtlich der Organisation wird sich geeinigt, Fahrgemeinschaften - ausgehend vom Gemeindehaus - zu bilden. Treffpunkt wird die Kreuzung in Kossau sein. Im Anschluss an die Herbstwanderung wird es wieder im Gemeindehaus eine Suppe geben. Bisher wurde immer Erbsensuppe gegessen. Aufgrund der jedoch positiven Resonanz auf die Gulaschsuppe vom Umwelttag, einigt man sich darauf, auch nach der Herbstwanderung Gulaschsuppe auszugeben. Die Gulaschsuppe wird von Familie Lindemann geliefert. Es wird sich darauf geeinigt, 40 Liter zu bestellen. BGM Koch wird dieses mit Familie Lindemann klären.

Herr Hansen wirft die Frage ein, ob es sinnvoll wäre, für die Herbstwanderung eine Anmeldefrist anzugeben, um somit die Sicherheit zu haben, wie viele Teilnehmer anwesend sein werden

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

und somit auch ausreichend Getränke/Suppe bereithalten zu können. Dieses wird von den übrigen Anwesenden abgelehnt.

19.10.2016 – Vortrag zur Geschichte

Frau Henningsen berichtet, dass sie mit Herrn Ulrich in Kontakt steht. Das diesjährige Thema wird die Flüchtlingssituation nach dem 2. Weltkrieg sein. Hierzu benötigt Herr Ulrich noch folgende Unterlagen: eine Schülerliste, die Schulchronik sowie Protokolle.

BGM Koch erklärt, dass diese Unterlagen vorliegen und er sie zur Verfügung stellen wird. Diesbezüglich erfragt Herr Hansen, ob die Schulchronik vollständig ist, anscheinend fehlt ein Teil der Chronik.

04.11.2016 – Spieleabend

Frau Henningsen berichtet, dass im letzten Jahr 21 Skatspieler und 16 Kniffelspieler anwesend waren. Es wird sich darauf geeinigt, dass der Ablauf wie immer sein wird, jedoch die Fleisch- und Wurstpreise werden in diesem Jahr bei einem anderen Schlachter organisiert (evtl. Fritze aus Kalübbe oder Habermann aus Preetz). Der Spieleabend wird wieder um 19:30 Uhr beginnen, und es werden mindestens zwei Helfer benötigt.

Weihnachtsbasteln

Die Vorsitzende berichtet, dass Frau Nina Hennigs zusammen mit ihrer Mutter, Frau Bärbel Hansen, gerne ein Weihnachtsbasteln für Kinder veranstalten möchte. Hierzu wird der Samstag, 03.12.2016 vorgeschlagen. Die benötigten Bastelmaterialien würden vom Ausschuss gestellt werden.

26.11.2016 – Weihnachtsbaum-Anleuchten

Im Vorfeld wird sich darauf geeinigt, dass sich die Helfer frühzeitig zum Aufbau treffen müssen, und es wird hierfür festgelegt, sich um 15:00 Uhr zu treffen.

Frau Henningsen berichtet, dass im letzten Jahr trotz des sehr schlechten Wetters ca. 90 Würste und 18 Liter Punsch sowie 6 Liter Kinderpunsch verkauft wurden und der Punsch nicht ausreichte. Frau Johannsen merkt hierzu an, dass sie im diesem Jahr den Punsch bei Getränkepartner in Plön auf Kommission ordern wird.

Des Weiteren wird sich darauf geeinigt, dass das Anleuchten wieder im und um das Feuerwehrhaus stattfinden soll. Hier wird angemerkt, dass mehr Licht für den Verkauf benötigt wird. Die Tanne wird wieder von Herrn Jodda und Herrn Ernst-Heinrich Sieh aufgestellt, das Grillen übernehmen Herr Jodda und BGM Koch. Wann die Tanne geliefert/geholt werden kann, klärt BGM Koch mit Herrn Möller aus Rathjensdorf ab.

Ebenso klärt BGM Koch mit Herrn Sieh die Menge der Grillwurst. Die Grillwurst wird wieder nur mit Toast und auf Wurstpappen ausgegeben.

Des Weiteren wird angemerkt, dass für den Aufbau Dekoration, Kabel und eine Stehlampe benötigt werden.

06.12.2016 – Senioren-Adventsfeier

Die Senioren-Adventsfeier findet wie gehabt im Dörpskrog bei Lindemann statt. Frau Henningsen berichtet, dass sie gebeten wurde, dafür zu sorgen, dass die ansonsten sehr beliebte Marzipantorte nicht mehr angeboten wird. BGM Koch wird mit Familie Lindemann die Tortenfrage klären, evtl. wird Familie Lindemann gebeten, zwei verschiedene Torten anzubieten. Frau Henningsen fragt nach Vorschlägen für eine Unterhaltung. Hierzu wird Frau Hennings nachfragen, ob der Kindergarten wieder etwas vortragen möchte.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Des Weiteren wird sich darauf geeinigt, Herrn Effland zu fragen, ob er eine weihnachtliche Geschichte vorlesen würde. Frau Henningsen wird mit Herrn Effland sprechen. Als Plan B wird Herr Rüdiger Behrens aus Rixdorf vorgeschlagen, der liest plattdeutsche Geschichten. Hier würde sich dann Frau Renner bemühen.

08.01.2017 – Neujahrsempfang

Entgegen vorheriger Vorschläge wird sich dafür ausgesprochen, den Neujahrsempfang wie gehabt im Dörpshuus stattfinden zu lassen.

BGM Koch verlässt die Sitzung um 21:10 Uhr.

TOP 5**Anfragen**

Herr Hansen erfragt den aktuellen Status der Gemeindechronik, ob diese bereits vorangeschritten ist oder ob überhaupt Bedarf besteht. Frau Henningsen erklärt hierzu, dass Herr Ulrich seine Arbeiten aufbereiten und zur Verfügung stellen würde. Wie hier der Status ist, ist jedoch nicht bekannt.

Herr Borchert wirft ein, dass ca. 2/3 einer Chronik aus Akten und Unterlagen bestünde. Frau Henningsen erklärt weiter, dass es sehr schwierig ist, die Chronikarbeit voranzutreiben, da dieses sehr zeitaufwendig sei und sich jemand zur Verfügung stellen müsste, der die Leitung/Organisation übernehmen müsste. Dieses könne Frau Henningsen aber aktuell aus zeitlichen Gründen nicht leisten.

Weiter wird festgestellt, dass für Wittmoldt auch eine Chronik erstellt werden soll. Es wird sich darauf verständigt, dass Herr Hansen und Herr Borchert ein Gespräch mit Herrn Jungmann (Wittmoldt) führen sollen, um zu erfahren, wie Herr Jungmann die Chronikarbeit angehen wird.

VORSITZENDE

Gertrud Henningsen

PROTOKOLLFÜHRERIN

Stefanie Hennings

Anlagen zum Protokoll:

- keine -